



Förderung von Maßnahmen zur Nutzung erneuerbarer Energien des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit

## Herstellereklärung für Anlagen zur Verfeuerung fester Biomasse zur Vorlage beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA)

Firma Windhager Zentralheizung Technik GmbH.		
Mit Sitz in:		
Straße Anton Windhager Strasse 20	Postleitzahl A-5201	Ort Seekirchen

Heizkesseltyp <input checked="" type="checkbox"/> automatisch beschickt	Typ VariowIN 120
<input type="checkbox"/> handbeschickt	Typ

Der o. g. Kessel hat bei der Verfeuerung von naturbelassener Biomasse im Sinne § 3 Abs. 1 Nr. 4, 5 und 5a \*\* oder 8 \* der 1. BImSchV folgende Leistungen und Wirkungsgrade:

Nennwärmeleistung (in kW) 12,0	Kesselwirkungsgrad (in Prozent) 91,4
Feuerungswärmeleistung *	feuerungstechnischen Wirkungsgrad (in Prozent) **

### Emissionswerte

Folgende Emissionen (bezogen auf 13 Volumen Prozent Sauerstoff im Abgas bei Normzustand) werden von der Heizanlage abgegeben:

Kohlenmonoxid * (CO) bei Nennwärmeleistung in mg/m <sup>3</sup> (max. 250 mg/m <sup>3</sup> ) 33,0
Kohlenmonoxid * (CO) bei Teillast in mg/m <sup>3</sup> (max. 250 mg/m <sup>3</sup> )
staubförmige * bei Nennwärmeleistung in mg/m <sup>3</sup> (max. 50 mg/m <sup>3</sup> ) 11,0

\* Bei Einsatz von Brennstoffen nach § 3 Abs. 1 Nr. 8 der 1. BImSchV (Stroh oder ähnliche pflanzlichen Stoffe) in Anlagen mit einer Feuerungswärmeleistung von 100 kW oder mehr beziehen sich die Emissionsgrenzwerte auf einen Volumengehalt an Sauerstoff im Abgas von 11 Prozent.

\*\* feuerungstechnischer Wirkungsgrad bei Holzpelletöfen

Diese Angaben können durch vorliegende Gutachten belegt werden.

Datum 2.11.2009	Unterschrift (kann nur vom Kesselhersteller geleistet werden) 	Firmenstempel <b>Windhager Zentralheizung</b> Technik GmbH A-5201 Seekirchen a.W./Sbg.
--------------------	---	---